

Europa ja - aber nicht so!

Fehlentwicklungen und Chancen für ein soziales Europa

Vortrag und Diskussion mit

Elke Schenk (Vaihingen/Enz)

Sozialwissenschaftlerin, Lehrerin im beruflichen Schulwesen; seit 5 Jahren Mitglied der Attac EU-Gruppe Stuttgart und Region; Veröffentlichungen und Vorträge zur EU-Verfassung, Grundrechtecharta, Dienstleistungsliberalisierung, EU-Ostpolitik, Bertelsmann-Stiftung.



Im Jahr 2005 wurde die sogenannte Europäische Verfassung durch Volksabstimmungen in Frankreich und den Niederlanden aus triftigen Gründen abgelehnt. In Missachtung dieser Entscheidungen haben die Regierungen 2007 einen fast unveränderten Text (Lissabon-Vertrag) vereinbart, welcher ohne Volksabstimmungen (mit Ausnahme von Irland) und ohne öffentliche Debatte bis Ende 2008 durchgedrückt werden soll.

Dieses Vertragswerk birgt in sich erhebliche Gefahren für ein zukünftig freies, demokratisches und soziales Europa. Nicht nur trägt es die Züge des neoliberalen Marktradikalismus und eines verstärkten Militarismus, sondern es droht deshalb auch, unsoziale Verhältnisse in Europa zu zementieren und noch zu verstärken.

In dieser Veranstaltung wird gezeigt, wo die Gründe für soziale Fehlentwicklungen zu suchen sind und welche Ansatzpunkte und Perspektiven für ein soziales Europa ausgemacht werden können.

Mittwoch, 22. Oktober 2008, 19 Uhr
Karlsruhe, Zieglersaal, Baumeister-
straße 18 (Restaurant Akropolis)

weitere Infos: www.attac-karlsruhe.de

 **attac**
Karlsruhe